

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am 29.03.2023

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 16:51 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses Dessau

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Mrosek, Ausschussvorsitzender und Fraktion der AfD, eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am 29.03.2023, um 16:30 Uhr mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern. Er begrüßte die Gäste sowie Herrn Schmidt, amtierender Amtsleiter des Amtes für Wirtschaft und Stadtplanung.

Er stellte die form- und fristgerechte Ladung der Sitzung fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungs- und / oder Ergänzungswünsche wurden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 - 0 - 0

3 Genehmigung der Niederschrift vom 16.02.2023

Änderungs- und / oder Ergänzungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Abstimmungsergebnis: 7 - 0 - 2

4 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Herr Mrosek, Ausschussvorsitzender und Fraktion der AfD gab die Beschlüsse der letzten Sitzung zur Kenntnis.

- 8.1. Vergabe der Unterhaltsreinigung, Grundreinigung optional sowie des Winterdienstes in der Förderschule für Lernbehinderte, Förderschule für Körperbehinderte und der Förderschule für Geistigbehinderte einschl. Container
Vorlage: BV/410/2022/V-40

Kenntnis genommen

In diesem Zusammenhang nahm **Herr Mrosek** zum o. g. Punkt 8.1. die Gelegenheit wahr, um die bereits schon im Finanzausschuss geäußerte Kritik an der Arbeit der Reinigungsfirma, die den Zuschlag erhielt und nicht aus unserer Region stammt, zu wiederholen. Selbst die Bildungsministerin von Sachsen-Anhalt, die im Rahmen eines Besuches in dieser Schule weilte, so Herr Mrosek, zeigte sich geschockt, vom unsauberen Zustand der Schule.

Herr Jüling, Fraktion der CDU, erkundigte sich, ob Informationen zu zukünftigen Vergaben von Reinigungsleistungen vorliegen, die in kleineren Losen erfolgen sollen, um einheimischen Firmen eine Chance zu geben, Aufträge zu erhalten.

Herr Mrosek teilte mit, dass ihm keine Informationen vorliegen.

- 9.1. Machbarkeitsanalyse und Projektentwicklungsstudie
Interkommunale Gewerbefläche für großflächige Unternehmensansiedlungen in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg
Vorlage: BV/440/2022/I-80

ungeändert beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

5 Einwohnerfragestunde

Bürgerinnen und Bürger können konkrete Fragestellungen im Rahmen der Einwohnerfragestunde vorab bis zum 28.03.2023, 15:00 Uhr per E-Mail an stadtplanung@dessau-rosslau.de richten.

Es lagen keine Anfragen von Bürgern vor.

6 Öffentliche Anfragen und Informationen

6.1 Information zur Fortschreibung des Tourismuskonzepts | Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte **Herr Mrosek**, Ausschussvorsitzender und Fraktion der AfD, Herrn Wolf und Frau Staudte von der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH (SMG) und übergab das Wort.

Herr Wolf, Geschäftsführer der SMG, bedankte sich zunächst für die Einladung und verwies auf die, an die Stadträte ausgeteilten neuen Produkte der SMG, wie z. Bsp. die neue Imagebroschüre oder den neuen Flyer. Des Weiteren gab er die Information, dass seit Ende des letzten Jahres die Neustadtagentur, seit Januar 2023 mit Sitz in der Johannisstraße, ihre Tätigkeit aufgenommen hat.

Zur Fortschreibung des Tourismuskonzeptes, welches aus dem Jahr 2016 stammt, hatte sich die SMG das Ziel gesetzt, die Mitglieder Wirtschaftsausschusses frühzeitig mit einzubinden. Zurückblickend kann man feststellen, dass ein Großteil der geplanten Maßnahmen erfolgreich umgesetzt wurde.

Aber die Stadt, so Herr Wolf, hat sich touristisch verändert und eine Fortschreibung des Konzeptes ist zwingend erforderlich, um das Potenzial, was die Stadt Dessau-Roßlau bietet, weiter auszuschöpfen. Für die Erstellung dieses Konzeptes hat die SMG Fördermittel akquiriert. Ein entsprechender Projektantrag wird am 31.03.2023 beim Fördermittelgeber eingereicht. Die Finanzierung erfolgt mit 80 % -er Beteiligung durch den Fördermittelgeber und 20 % mit Eigenmitteln aus dem Budget der SMG. Mit der Fertigstellung des Konzeptes im Jahr 2024, mit breiter Beteiligung vieler Akteure, erwartet die SMG entsprechende Handlungsempfehlungen, die sich im Rahmen bestehender städtischer und städtebaulicher Konzeptionen, wie dem Leitbild oder dem Stadtentwicklungskonzept, bewegen.

Herr Mrosek richtete die Frage an Herrn Wolf, ob ihm die Zahl bekannt sei, wie viele Touristen die Stadt Dessau-Roßlau täglich frequentieren.

Herr Wolf informierte, dass hierzu das neue Konzept aktuelle Zahlen präsentieren wird. Derzeit kann er nur die Auskunft geben, dass jährlich ca. 200 000 Übernachtungen registriert wurden, d. h., dass die Touristen sich ca. 1,7 Tage in Dessau-Roßlau aufhalten.

Herr Mrosek bedankte sich bei Herrn Wolf für seine Ausführungen.

6.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Herr Mrosek, Ausschussvorsitzender und Fraktion der AfD informierte die Anwesenden, dass in der letzten Sitzung des Finanzausschusses den Mitgliedern die zukünftige Gestaltung des Lustgartens präsentiert wurde. Lobend äußerte er sich über die sehr gut durchdachte Gestaltung. Er gab den Hinweis, dass es von Vorteil wäre, wenn auch die Stadträte des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus mit in den Prozess mit eingebunden werden. Denn inhaltlich geht es u. a. auch über die Vergabe von Leistungen wie Begrünung oder Wegebau. Ziel der Vergabe, so waren sich alle Mitglieder des Ausschusses einig, sollte es sein, die Aufträge der einheimischen Wirtschaft vergabekonform zu Gute kommen zu lassen.

Im Anschluss erkundigte sich **Herr Jüling**, Fraktion der CDU, sowohl nach dem aktuellen Stand des Trains-Projektes als auch nach der aktuellen Belegungsplanung auf dem Flugplatz.

Herr Mrosek gab die Fragen an Herrn Schmidt, amtierender Amtsleiter des Amtes für Wirtschaft und Stadtplanung, weiter.

Herr Schmidt, informierte die Anwesenden, dass der Stadtrat Kellner in der letzten Sitzung des Stadtrates die gleichen Fragen formuliert hatte. Nach seinem Kenntnisstand wurde durch den Sachgebietsleiter für Wirtschafts- und Investitionsservice, Herrn Reinsdorf, ein Schreiben mit den entsprechenden Antworten an Herrn Kellner ausgereicht. Dieses Schreiben wird er in der gleichen Art und Weise den Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus zur Verfügung stellen.

7 Beschlussfassungen

7.1 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 212 "Klinik- und Gesundheitszentrum" (Bebauungsplan der Innentwicklung) – Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: BV/055/2023/I-61

Von den Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus wurde kein Einführungsbedarf signalisiert. Die Beschlussvorlage wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 – 0 – 0

9 Schließung der Sitzung

Herr Mrosek, Ausschussvorsitzender und Fraktion der AfD schloss die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus um 16:51 Uhr.

Dessau-Roßlau, 17.04.23

Andreas Mrosek
Vorsitzender Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Liane Riehl
Schriftführerin